

## **Nachtrag Braunsberg Bergwertung von Anton 30.04.16**

Der Bewerb wurde zum 37. Mal ausgetragen. Am Start für den RARA-Vienna-Club Peter Leopold mit einem VW Käfer 1300 und Anton Jakob-Kaeferle auf Ford Anglia 106E.

Der Braunsberg ist ein Berg mit Renngeschichte. Die ersten Bergrennen um die Bestzeit wurden 1964 ausgetragen, der Start erfolgte aus dem Ort 150 m nach dem Bahnübergang, ca. 200 Starter vom Rennmoped bis zum Ferrari von Dr. Gunther Philip begeisterten tausende Zuschauer.

Was in der heutigen Zeit unvorstellbar ist, es wurde wochenlang vorher trainiert, manche Runde auf der Strecke ausgefahren, die dann in der Disco die sich an der Bergstraße befindet konsumiert wurde.

Ich startete 1972 mit einem Escort 1300 GT, 1974 auf Escort Lotus Twin Cam das ex Rally Auto von Franz Wurz auf verkürzter Strecke. Die Bestzeit erzielte Helmut Koinigg, der später verunglückte F1 Fahrer auf einem F2 Kaimann Opel vom Rennstall Bergmann. 1975 war dann das Ende der Rennen um die Bestzeit.

1979 veranstaltete Claudia Riedl die erste Gleichmäßigkeitsbergprüfung am Braunsberg. Start beim Bergbad mit selber Strecke bis heute.

Beim heurigen 15. Start versuchte ich zwei zeitgleiche Läufe zu absolvieren um meinen Fehler aus 2015, 4,5sec zu schnell, zu wiederholen. Leider ohne Erfolg, ich war heuer 4,5sec zu langsam.

Peter Leopold startete mit 90kg Zusatzgewicht (RARA Sportwart) den zweiten Wertungslauf und war dadurch leider 2,5sec zu langsam.

Die Ränge 27 Peter Leopold und 39 Anton Jakob-Kaeferle bei 90 Startern zeigen noch einigen Spielraum nach oben. Trotzdem werden wir es 2017 wieder versuchen.

Anton Jakob Kaeferle

